



Steffisburg: Gottesdienst mit Bischof Thomas Wihler

20.12.2023

Am 3. Adventssonntag besuchte Bischof Thomas Wihler die Gemeinde Steffisburg.



Der Bischof legte der Predigt das Bibelwort aus Johannes 1, 6-7 zugrunde: *"Es war ein Mensch, von Gott gesandt, der hiess Johannes. Der kam zum Zeugnis, damit er von dem Licht zeuge, auf dass alle durch ihn glaubten."*

Ein Kinderchor stimmte auf den Gottesdienst ein, der die Adventsbotschaft *"Das Heil erscheint, das Heil kommt."* aufnimmt.

Das Leben will in diese Welt hinein scheinen! - so der Bischof.

Jesus Christus ist in die Welt gekommen und hat die Welt erleuchtet:

- Er hat die frohe Botschaft gebracht.
- Er erhellt die Finsternis.
- Er erleuchtet unsere Herzen, damit wir uns selber erkennen zu unserer Entwicklung.

Das Heil möchte auch uns erreichen:

- Die Bestimmung kann nur erfüllt werden, wenn wir bereit sind, den Willen Gottes zu tun.
- Wir müssen bereit sein, über unsere Gesinnung nachzudenken, evt. auch eine Änderung vornehmen. Dann erst wird die Wirkung entfaltet.
- Busse tun heisst, Frucht bringen.
- Mit "formaler" Erfüllung des Sündenbekenntnisses ist es aber nicht getan.
- Es soll kein Ritual sein, sondern echte Entwicklung, die Früchte trägt.
- Entscheiden wir uns bewusst und ernsthaft, Jesu nachzufolgen.

Geben wir ein JA zur Beständigkeit, ein JA beim Herrn zu bleiben und seine Mission an uns wirksam werden zu lassen.

Der Bezirksvorsteher Oliver Blindenbacher erwähnte im Mittdienen, dass Johannes den Auftrag als Wegbereiter Jesu hatte, er hat auf das Kommen des Christus verwiesen!

Nach der Sündenvergebung feierte die Gemeinde das Heilige Abendmahl und der Bischof beendete den Gottesdienst mit Gebet und Segen!

Bericht: Gabriele Landmesser

Fotos: T.Moser

Bearbeitung: Isabelle Landmesser

